

Name

Blaschke, Friedrich-Wilhelm

Lebensdaten

1920-2006

dazugehöriger Bestand

[Blaschke, Friedrich-Wilhelm](#)

Geburtsjahr

1920

Geburtsort

[Breslau](#)

Todesjahr

2006

Sterbeort

[Seeheim](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/13409252X>

Biografische Angaben

Wirkungsdaten: ab 1940

Friedrich Wilhelm Blaschke wurde 1920 in Breslau geboren. Er ging zunächst in Breslau, danach in Regensburg und Halle zur Schule und machte 1939 sein Abitur. Sein Studium in den Fächern Kunstgeschichte, klassische Archäologie und Philosophie absolvierte er in Halle. Dort studierte er auch Malerei und Grafik bei Otto Fischer-Lamberg und war ab 1946 als Maler und Grafiker tätig. Außerdem war er in Mitarbeiter am Institut für Denkmalpflege und später Dozent der Kunstgeschichte an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein. Ab 1947 war Blaschke regelmäßig auf den Kunstausstellungen des Landes Sachsen-Anhalt vertreten bis er 1959 aus dem Verband Bildender Künstler der DDR ausgeschlossen wurde. Friedrich Wilhelm Blaschke lebte ab 1995 in Seeheim-Jugendheim, wo er 2006 verstarb.

Beruf / Funktion

Maler

Grafiker

Andere Namen

Blaschke, Friedrich Wilhelm

Blaschke, Friedrich

Blaschke, Fr.

Friedrich-Wilhelm

Blaschke

Quelle für Namensansetzung

Hans Vollmer, Künstlerlexikon des 20. Jahrhunderts, Band 1, Leipzig 1953-1962,
S. 228